

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2023

Woche: 27.2.23 bis 5.3.23

Nummer: 9

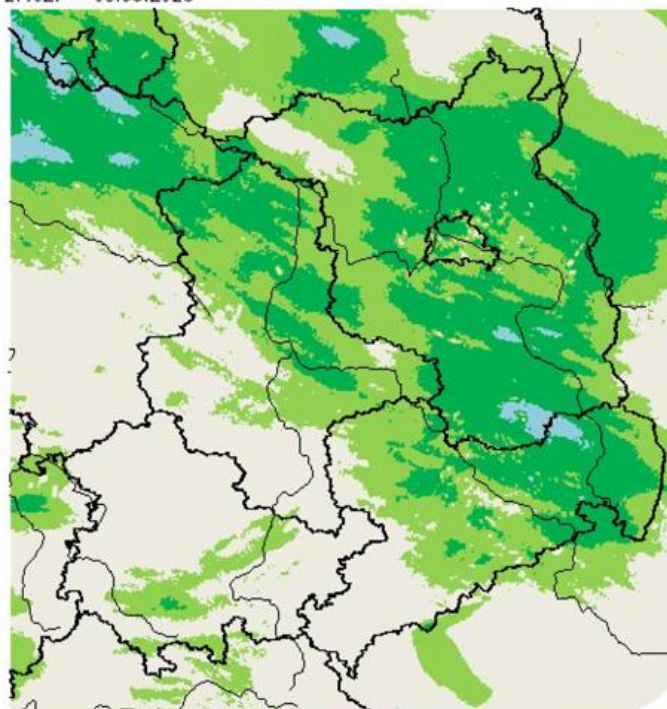
Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage: Die 09. Kalenderwoche zeigte am Montag mit stellenweisen Schneeschauern in der ersten Tageshälfte noch den abklingenden Tiefdruckeinfluss, der vom nachrückenden Hoch nach Südosten herausgedrängt wurde. Nur in den Kammlagen des Erzgebirges waren damit beachtenswerte Niederschlagsmengen verbunden. Nach Frühwerten im leichten bis mäßigem, stellenweise strengem Frostbereich stieg die Lufttemperatur auf 1 bis 6 °C. In einer von geringer Bewölkung geprägten Nacht zum Dienstag sanken die Werte auf -3 bis -8, in Gebirgsnähe bei Schnee bis -11 °C. Dienstag und Mittwoch zeigten sich heiter oder sonnig und nach kalten Nächten mit Tiefstwerten zwischen -5 und -10 °C stiegen die Höchstwerte auf 2 bis 7, stellenweise bis 9 °C. In der Nacht zum Donnerstag sickerte von Norden her Nebel und Hochnebel herein und erreichte bis Donnerstagmittag die Linie Harz – Frankfurt/Oder. Unter dem Hochnebel hatte es sich am Donnerstagmorgen nur noch auf -1 bis -5 °C abgekühlt. In den wolkenarmen Gebieten weiter südlich wurden nochmals -6 bis -11 °C als Minima gemessen. Am Donnerstagnachmittag verhinderte die sonnenscheinbedingte Erwärmung zunächst das weitere Südwärtsvorankommen der Hochnebelgrenze, so dass in den hochnebelfreien Regionen Höchstwerte zwischen 4 und 9 °C gemessen werden konnten, während es in den Hochnebel- und Nebelregionen maximal Werte in Gefrierpunktnähe gab. Mit der nächtlichen Ausstrahlung rückte der Hochnebel weiter südwärts und am Freitagmorgen waren nur noch Teile Südthüringens von Sonnenschein gekennzeichnet, während ansonsten ein dichter grauer Schleier den Himmel überzog oder sogar Nebel und gebietsweise Sprühregen oder Schneegriesel auslöste. Mit Tagesanbruch des Freitags waren dann auch die mittleren Lagen der Mittelgebirge eingehüllt, während die Kammlagen frei blieben. Die nächtlichen Tiefstwerte sind ein Spiegel des Hochnebelbeginns. Verbreitet sanken sie auf -1 bis -4 °C und dort, wo der Hochnebel erst in den frühen Morgenstunden wirksam wurde sind es nochmals -5 bis vereinzelt -10 °C gewesen. Am Freitag war dann mit Ausnahme von Teilen Südthüringens sowie der Kammlagen der Mittelgebirge das gesamte Berichtsgebiet von Nebel und Hochnebel erfüllt und so stiegen die Höchstwerte in weiten Teilen auf 0 bis 4 °C. Nur in der Nordhälfte Sachsen-Anhalts und im Nordwesten Brandenburgs waren es 4 bis 9 °C, denn hier hatte sich der Hochnebel am Nachmittag aufgelöst. Nach einer Nacht mit negativen Tiefstwerten südlich der Linie Harz-Görlitz und positiven nördlich davon zog eine Kaltfront von Norden herein und brachte gebietsweise zunächst Sprühregen. Dieser ging in schauerartigen Regen über und in den wurde zunehmend Schnee eingemischt. Es kam aber nicht überall zu Niederschlag und mancherorts zeigte sich sogar kurzzeitig die Sonne. Die Lufttemperatur erreichte höchstens 4 bis 7 °C. In der einfließenden Kaltluft setzte sich das Schauerwetter mit Schnee-, Regen- und Graupelschauern am Sonntag fort. Nach der morgendlichen Temperatur um den Gefrierpunkt, waren die Werte am Nachmittage in den Bereich zwischen 2 und 6 °C gestiegen. Der Wettercharakter blieb auch am Übergang zur Folgewoche erhalten.

Insgesamt war die Berichtswoche deutlich zu kalt. Die Abweichung variierte zwischen -1,8 und -3,6 K. Die Sonnenscheindauer war mit 105 bis 180 Prozent bezogen auf den Mittelwert überdurchschnittlich. Demgegenüber war trotz der Schauerstätigkeit die Niederschlagsmenge unterdurchschnittlich und an einzelnen Orten blieb es sogar niederschlagsfrei. Es wurden verbreitet zwischen 5 und 55 Prozent der Normalwerte gemessen.

Boden: Die Wochensumme der potenziellen Evapotranspiration erreichte 2 bis 6 mm und lag damit meist über der Wochenniederschlagssumme, aber immer noch auf sehr geringem Niveau. Damit war die Klimatische Wasserbilanz leicht negativ, so dass sich der Bodenwassergehalt kaum veränderte. Erosionsereignisse wurden nicht bekannt. Die Bodentemperatur war ein Spiegel der Lufttemperatur und lag in den Tiefen bis 50 cm im Tagesmittel zwischen 1 und 4 °C, wobei die Oberfläche stundenweise

Wochensumme Niederschlag
27.02. – 05.03.2023



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm

Deutscher Wetterdienst (aktuell 6.3.2023 8:29 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



bis 5 cm Tiefe gefroren war. Eine Schneedecke war nur im Bergland oberhalb etwa 600 bis 800 m festgestellt worden. In der Nacht zum Montag war es auch in den nördlichen Landstrichen Sachsen-Anhalts und in großen Teilen Brandenburgs und in Ostsachsen zu geringer Schneebedeckung gekommen.

Pflanze: Die tiefen nächtlichen Temperaturwerte bremsen die phänologische Entwicklung. Wir befinden uns nach wie vor im Vorfrühling. Auch auf den Feldern ist kein Vegetationsfortschritt zu beobachten.

Arbeitsprozess: Großflächig waren aufgrund ungünstiger Befahrbarkeitsbedingungen noch keine Feldarbeiten zu beobachten. Teilweise wurden Landschaftspflegearbeiten durchgeführt. In vielen Gebieten konnte aufgrund der meteorologischen Bedingungen keine verordnungskonforme Ausbringung von Dünger erfolgen.

Ausblick: Die kommenden Tage sind weiterhin tiefdruckgeprägt. Bei meist starker Bewölkung oder bedecktem Himmel kommt es wiederholt zu Niederschlag. Bis zum Donnerstag fällt er überwiegend als Schnee. Ab Freitag ist es meist schauerartiger Regen mit räumlich sehr unterschiedlichen Niederschlagsmengen, aber bis über das Wochenende sollten nahezu alle Landstriche insgesamt mindestens 10 bis 15 Liter je Quadratmeter bekommen. Während die Niederschlagsneigung am Wochenende etwas geringer ist, lebt sie in der neuen Woche wieder deutlich auf. Während die Höchstwerte am Mittwoch um 3 Grad C erwartet werden, steigen sie am Donnerstag auf 3 bis 6 Grad C. Ab Freitag und über das Wochenende sind 6 bis 11 und dann in der neuen Woche 9 bis 14 Grad C zu erwarten. Die Nächte sind bis Freitag bei der dichten Bewölkung mit Tiefstwerten zwischen +3 und -2 Grad C weiterhin zumindest gebietsweise frostig. In der neuen Woche deuten sich nachts frostfreie Bedingungen an. Der Wind weht mäßig, vereinzelt auch frisch und zeitweise böig aus Richtungen um West, gegen Ende bevorzugt Südwest.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 27.2.23 bis 5.3.23

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	0.8	-1.8	4.4	-2.1	-4.3	34.0	153.5	4.9	51.9	4.2	3.3
Neuruppin	50	0.6	-2.0	5.2	-3.1	-5.6	31.5	152.0	0.6	6.9	5.2	1.8
Angermuende	56	0.4	-2.4	4.8	-3.7	-5.4	25.0	108.0	0.2	2.6	4.4	2.7
Potsdam	81	1.4	-1.8	5.5	-1.8	-5.1	33.4	141.0	3.3	37.6	5.2	3.3
Berlin-Sch.feld	47	1.2	-2.0	5.1	-2.9	-4.8	26.1	112.8	0.6	7.8	5.4	3.3
Lindenberg	98	1.0	-2.0	4.6	-2.1	-3.9	27.1	113.9	0.8	9.2	4.8	2.9
Cottbus	69	0.5	-2.8	5.6	-3.8	-5.1	30.4	130.8	2.6	30.0	5.6	2.2
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	1.1	-2.1	5.6	-2.5	-3.7	29.1	128.2	4.3	49.6	4.7	2.8
Gardelegen	47	0.8	-2.6	5.2	-3.2	-4.9	28.1	131.3	1.6	19.8	4.9	2.1
Magdeburg	79	1.6	-2.1	5.5	-1.9	-3.8	26.9	113.5	2.5	35.6	4.9	2.2
Harzgerode	404	-0.8	-2.5	2.6	-4.7	-5.8	34.4	145.7	0.0	0.0	3.3	3.0
Jessnitz	74	1.0	-2.8	5.7	-3.3	-4.4	32.1	138.4	0.9	10.9	5.6	3.1
Wittenberg	105	1.1	-2.2	5.3	-2.4	-4.3	31.1	135.2	1.6	18.6	5.0	2.6
Bernburg	84	1.0	-2.7	5.4	-3.0	-4.8	30.2	126.2	1.4	21.2	4.4	2.8
Kreipitzsch	246	0.5	-2.9	3.7	-2.3	-3.8	30.6	128.7	0.3	3.9	4.1	3.4
Thüringen												
Artern	164	1.1	-2.3	5.5	-2.5	-5.3	34.4	150.5	0.8	12.6	5.1	3.5
Leinefelde	356	0.1	-2.4	3.6	-3.3	-5.2	33.5	152.0	1.5	12.9	3.7	3.4
Erfurt-Binders.	312	0.0	-2.7	3.5	-3.0	-5.1	31.7	132.8	0.6	8.8	3.6	3.4
Gera-Leumnitz	311	-0.1	-2.8	3.0	-3.2	-5.1	29.5	124.6	0.6	7.9	3.7	3.3
Meiningen	450	-0.0	-2.1	4.0	-3.2	-5.4	35.7	159.8	0.3	3.1	4.8	3.6
Neuhaus	845	-3.4	-3.0	-0.4	-6.0	-6.4	37.1	176.8	0.1	0.5	2.4	3.6
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	0.1	-3.1	3.6	-3.6	-5.2	28.2	118.1	0.7	8.1	4.0	3.4
Goerlitz	238	-0.1	-2.6	3.5	-3.4	-4.5	27.9	113.9	4.9	50.8	4.0	2.9
Leipzig-Schkeu.	131	0.8	-2.5	5.0	-2.6	-4.3	33.4	138.8	0.7	10.0	4.9	3.6
Oschatz	150	0.7	-2.6	4.8	-2.9	-4.3	29.7	124.7	1.1	12.8	4.7	3.2
Plauen	386	-1.1	-3.4	2.7	-5.2	-5.9	33.4	151.3	0.4	5.1	3.6	2.2
Chemnitz	418	-1.2	-3.6	1.7	-4.0	-5.3	31.5	131.7	1.4	13.5	2.7	3.5
Nossen	308	-0.5	-3.5	3.0	-3.6	-6.0	30.5	128.2	0.5	4.9	3.9	3.1
Dresden-Hoster.	114	0.8	-3.0	4.7	-2.9	-5.1	29.8	128.0	0.6	6.5	4.8	3.1

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 27.2.23 bis 5.3.23

	Tagesmittel d. Lufttemp.					in °C		Maximum der Lufttemperatur					in °C	
	27.	28.	1.	2.	3.	4.	5.	27.	28.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	-0.6	0.5	1.4	0.5	-0.2	2.9	0.8	3.6	4.3	5.9	5.7	2.8	5.1	3.3
Neuruppin	-1.2	-0.8	0.3	-0.9	1.0	4.1	1.6	5.1	6.1	8.9	1.1	4.5	6.0	4.8
Angermuende	-0.3	-0.6	0.6	-1.2	0.6	2.7	0.7	5.0	5.6	8.6	0.1	3.1	7.2	4.0
Potsdam	-0.2	1.4	1.8	0.1	0.8	4.0	1.9	4.6	5.9	7.8	4.2	4.2	6.7	5.3
Berlin-Schfeld	0.5	0.8	0.6	-0.5	0.8	4.1	1.9	4.2	5.8	7.7	4.2	3.5	6.5	4.1
Lindenberg	0.4	1.2	1.6	-0.7	-0.4	3.4	1.5	3.8	5.2	7.7	3.8	2.0	6.1	3.4
Cottbus	-0.5	0.0	-1.4	0.3	-0.6	3.7	2.0	4.1	5.3	7.1	8.9	2.0	6.4	5.5
Seehausen	-0.1	-1.0	-0.2	-0.2	2.4	4.9	2.1	5.5	6.1	8.2	1.3	7.1	6.6	4.6
Gardelegen	-1.0	-0.8	-0.9	-0.8	2.2	4.4	2.4	4.9	6.0	7.9	0.8	6.1	6.1	4.5
Magdeburg	0.6	1.4	0.7	-0.6	1.5	4.4	2.9	4.9	6.2	7.4	3.0	4.6	7.0	5.1
Harzgerode	-2.5	-1.6	-2.0	0.2	-1.7	1.3	0.9	0.1	1.4	3.1	5.1	1.5	4.5	2.4
Jessnitz	-0.3	0.1	-0.8	0.8	0.7	3.8	2.6	4.6	5.1	6.8	9.2	3.2	6.5	4.5
Wittenberg	-0.1	0.7	0.6	1.2	0.4	3.5	1.7	4.3	5.1	7.0	8.0	3.4	5.8	3.8
Bernburg	0.3	0.7	-0.5	-1.3	0.8	4.1	2.6	4.9	5.4	7.3	3.8	3.8	6.6	5.7
Kreipitzsch	-1.3	-0.2	0.0	1.2	-1.0	2.8	1.8	1.5	2.9	4.3	7.1	0.4	5.8	3.9
Artern	-0.1	0.1	-0.5	1.5	0.3	3.4	2.7	4.4	4.4	6.0	8.0	3.5	7.2	5.3
Leinefelde	-1.3	-0.5	-0.5	1.5	-1.6	2.1	1.3	2.9	2.4	4.5	7.5	0.3	4.5	3.0
Erfurt-Binders.	-1.5	-0.8	-0.8	0.7	-1.2	2.3	1.3	2.8	2.5	3.8	6.9	-0.2	5.0	3.5
Gera-Leumnitz	-2.1	-1.0	-0.6	1.0	-1.3	2.1	1.4	0.6	2.4	3.6	6.9	-0.3	5.1	3.0
Meiningen	-2.5	-1.7	-0.2	2.3	-0.1	1.3	0.8	0.9	1.9	5.7	9.2	4.2	3.5	2.4
Neuhaus	-5.9	-5.2	-3.8	-1.2	-3.2	-2.3	-2.5	-3.2	-2.1	0.4	3.7	-0.2	-0.4	-1.0
Dresden-Klotzs.	-1.8	-1.0	-0.5	1.6	-1.4	2.3	1.4	1.3	2.5	4.8	7.5	0.3	5.1	3.6
Goerlitz	-2.1	-0.2	-0.4	1.0	-1.6	2.0	0.8	1.4	3.3	5.7	8.2	0.0	3.8	2.0
Leipzig-Schkeu.	-0.3	0.3	0.0	0.8	-0.4	3.0	2.4	3.0	4.3	6.2	8.5	1.9	6.1	4.7
Oschatz	-0.5	-0.3	-0.3	1.3	-0.4	3.1	2.0	3.4	4.1	6.2	8.8	1.1	6.1	4.1
Plauen	-4.1	-1.9	-2.1	0.0	-1.7	1.1	0.9	0.2	2.0	3.4	6.7	-0.5	3.7	3.3
Chemnitz	-3.5	-2.4	-1.8	1.0	-2.2	0.6	0.2	-0.8	0.2	2.3	5.8	-1.4	3.6	2.1
Nossen	-2.4	-1.4	-1.1	0.9	-1.8	1.4	0.8	1.3	1.7	4.2	7.6	-0.6	4.1	2.4
Dresden-Hoster.	-0.8	-0.1	-0.6	0.8	-0.1	3.6	2.5	3.0	3.5	6.0	8.9	1.5	6.3	4.0
	Maximum der Lufttemperatur					in °C		Sonnenscheindauer					in h	
	27.	28.	1.	2.	3.	4.	5.	27.	28.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	3.6	4.3	5.9	5.7	2.8	5.1	3.3	4.4	9.8	9.9	8.6	0.6	0.0	0.7
Neuruppin	5.1	6.1	8.9	1.1	4.5	6.0	4.8	4.0	10.3	10.3	5.0	0.6	0.0	1.3
Angermuende	5.0	5.6	8.6	0.1	3.1	7.2	4.0	2.6	9.8	9.8	0.0	0.1	0.6	2.1
Potsdam	4.6	5.9	7.8	4.2	4.2	6.7	5.3	1.9	10.4	10.6	9.4	0.0	0.0	1.1
Berlin-Schfeld	4.2	5.8	7.7	4.2	3.5	6.5	4.1	0.7	9.6	9.7	5.4	0.0	0.0	0.7
Lindenberg	3.8	5.2	7.7	3.8	2.0	6.1	3.4	0.7	10.3	10.6	5.0	0.0	0.0	0.5
Cottbus	4.1	5.3	7.1	8.9	2.0	6.4	5.5	0.8	8.2	9.7	9.8	0.0	0.0	1.9
Seehausen	5.5	6.1	8.2	1.3	7.1	6.6	4.6	6.5	9.6	9.3	0.0	2.9	0.1	0.7
Gardelegen	4.9	6.0	7.9	0.8	6.1	6.1	4.5	4.0	9.0	9.7	0.0	4.3	0.0	1.1
Magdeburg	4.9	6.2	7.4	3.0	4.6	7.0	5.1	4.6	9.3	9.5	1.1	1.5	0.1	0.8
Harzgerode	0.1	1.4	3.1	5.1	1.5	4.5	2.4	1.9	9.4	9.9	9.9	2.7	0.4	0.2
Jessnitz	4.6	5.1	6.8	9.2	3.2	6.5	4.5	2.1	9.8	10.0	9.9	0.0	0.0	0.3
Wittenberg	4.3	5.1	7.0	8.0	3.4	5.8	3.8	2.3	9.4	9.5	9.5	0.1	0.0	0.3
Bernburg	4.9	5.4	7.3	3.8	3.8	6.6	5.7	3.2	9.8	10.0	5.7	0.8	0.1	0.6
Kreipitzsch	1.5	2.9	4.3	7.1	0.4	5.8	3.9	2.4	8.2	9.8	10.0	0.0	0.0	0.2
Artern	4.4	4.4	6.0	8.0	3.5	7.2	5.3	1.9	9.4	9.9	9.9	2.7	0.4	0.2
Leinefelde	2.9	2.4	4.5	7.5	0.3	4.5	3.0	4.4	9.0	9.7	9.9	0.0	0.1	0.4
Erfurt-Binders.	2.8	2.5	3.8	6.9	-0.2	5.0	3.5	3.3	8.4	9.9	10.0	0.0	0.0	0.1
Gera-Leumnitz	0.6	2.4	3.6	6.9	-0.3	5.1	3.0	1.6	8.3	9.8	9.8	0.0	0.0	0.0
Meiningen	0.9	1.9	5.7	9.2	4.2	3.5	2.4	3.2	6.9	9.0	9.0	7.6	0.0	0.0
Neuhaus	-3.2	-2.1	0.4	3.7	-0.2	-0.4	-1.0	1.1	5.7	10.7	10.5	9.1	0.0	0.0
Dresden-Klotzs.	1.3	2.5	4.8	7.5	0.3	5.1	3.6	0.9	6.1	10.4	10.5	0.0	0.0	0.3
Goerlitz	1.4	3.3	5.7	8.2	0.0	3.8	2.0	0.9	6.1	10.4	10.5	0.0	0.0	0.0
Leipzig-Schkeu.	3.0	4.3	6.2	8.5	1.9	6.1	4.7	1.9	10.3	10.4	10.4	0.0	0.0	0.4
Oschatz	3.4	4.1	6.2	8.8	1.1	6.1	4.1	1.3	7.9	9.8	9.9	0.0	0.1	0.7
Plauen	0.2	2.0	3.4	6.7	-0.5	3.7	3.3	4.5	8.9	10.0	10.0	0.0	0.0	0.0
Chemnitz	-0.8	0.2	2.3	5.8	-1.4	3.6	2.1	1.1	9.7	10.3	10.2	0.0	0.0	0.2
Nossen	1.3	1.7	4.2	7.6	-0.6	4.1	2.4	1.2	8.2	10.4	10.5	0.0	0.0	0.2
Dresden-Hoster.	3.0	3.5	6.0	8.9	1.5	6.3	4.0	1.0	7.5	10.4	10.5	0.0	0.0	0.4

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 27.2.23 bis 5.3.23

	Niederschlagshoehe					in mm		Schneehoehe in cm						
	27.	28.	1.	2.	3.	4.	5.	27.	28.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.1	4.8	.	.	.	.	.	.	.
Neuruppin	.	.	.	.	.	0.0	0.6	.	.	.	.	.	.	.
Angermuende	.	.	.	.	.	0.0	0.2	.	.	.	.	.	.	.
Potsdam	0.0	.	.	.	.	0.0	3.3	.	.	.	.	.	.	.
Berlin-Schfeld	0.0	.	.	0.0	.	0.4	0.2	.	.	.	.	.	.	.
Lindenberg	0.1	.	.	.	.	0.2	0.5	.	.	.	.	.	.	.
Cottbus	0.0	.	.	.	0.0	0.3	2.3	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	.	.	.	0.0	.	0.0	4.3	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	0.0	.	.	0.0	.	0.0	1.6	.	.	.	.	.	.	.
Magdeburg	.	.	.	.	0.0	0.1	2.4	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	0.0	0.0	.	.	.	0.0	0.0	3	.	.	.	.	.	.
Jessnitz	0.0	.	.	.	.	.	0.9	.	.	.	.	.	.	.
Wittenberg	0.0	.	.	.	.	0.0	1.6	.	.	.	.	.	.	.
Bernburg	.	.	.	.	.	.	1.4	.	.	.	.	.	.	.
Kreipitzsch	0.1	.	.	.	.	0.1	0.1	.	.	.	.	.	.	.
Artern	0.0	.	.	.	.	0.0	0.8	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	0.0	0.0	.	.	.	0.9	0.6	.	.	.	.	.	.	.
Erfurt-Binders	0.0	.	.	.	0.0	0.5	0.1	.	.	.	.	.	.	.
Gera-Leumnitz	0.3	.	.	.	0.0	0.0	0.3	3	1	.	.	.	.	.
Meiningen	0.0	.	.	.	.	0.3	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Neuhaus	0.0	0.0	.	.	0.0	0.1	0.0	12	10	10	9	9	9	9
Dresden-Klotz	0.1	.	.	.	0.0	0.0	0.6	.	.	.	.	.	.	.
Goerlitz	0.2	.	.	.	0.0	1.0	3.7	1	.	.	.	.	.	.
Leipzig-Schkeu	0.0	.	.	.	0.0	0.0	0.7	.	.	.	.	.	.	.
Oschatz	0.0	.	.	.	0.0	0.0	1.1	.	.	.	.	.	.	.
Plauen	0.0	.	.	.	0.0	0.2	0.2	3	1	.	.	.	.	.
Chemnitz	0.1	.	.	.	0.1	0.9	0.3	3	3	3	2	.	.	.
Nossen	0.0	.	.	.	.	.	0.5	6	4	4	3	2	Fl	Fl
Dresden-Hoster	.	.	.	.	.	.	0.6	4	3	1	.	.	.	.

--- = nicht gemeldet, . = kein Schnee, FL = Schneeflecken, 0 = <0,5 cm

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm					in °C		Bodentemperatur Tagesm. 20cm					in °C	
	27.	28.	1.	2.	3.	4.	5.	27.	28.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	0.4	1.9	----	1.7	1.8	2.7	1.7	1.8	2.2	----	2.1	2.3	2.6	2.4
Neuruppin	0.6	1.0	----	1.1	2.1	3.2	2.1	2.0	1.9	----	2.0	2.3	3.1	2.8
Angermuende	1.1	1.6	----	0.6	1.6	2.5	0.8	2.2	2.1	----	1.7	1.9	2.6	1.8
Potsdam	0.3	0.7	----	0.1	1.8	3.0	2.5	1.6	1.5	----	0.9	1.7	2.7	2.8
Berlin-Schfeld	1.3	2.6	----	1.6	1.9	2.9	1.7	2.4	2.8	----	2.3	2.3	3.0	2.6
Lindenberg	1.4	2.3	----	2.1	1.5	3.0	1.9	2.6	3.0	----	2.8	2.6	3.0	2.9
Cottbus	0.6	2.2	----	1.7	1.1	3.0	2.5	2.1	2.6	----	2.3	2.2	2.9	3.1
Seehausen	0.7	0.5	----	1.1	2.8	3.9	2.6	2.3	2.1	----	2.0	2.9	3.8	3.5
Gardelegen	0.9	1.2	----	1.1	3.3	3.7	3.3	2.2	2.2	----	2.0	3.1	3.8	3.7
Magdeburg	1.5	2.8	----	1.4	2.7	3.5	3.0	2.9	3.2	----	2.6	3.0	3.5	3.5
Harzgerode	0.2	0.7	----	1.1	1.8	1.5	1.1	1.5	1.5	----	1.4	1.9	2.1	1.9
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	0.5	1.8	----	2.0	2.5	3.2	2.5	1.6	2.1	----	2.2	2.7	3.2	3.0
Bernburg	2.5	3.1	----	1.7	2.8	3.5	3.3	4.0	4.0	----	3.1	3.3	3.8	3.9
Kreipitzsch	0.1	0.5	----	0.5	0.6	2.1	1.5	1.6	1.6	----	1.4	1.6	2.2	2.5
Artern	1.6	1.4	----	1.3	2.3	2.8	2.8	3.1	2.9	----	2.2	2.8	3.1	3.5
Leinefelde	0.2	0.5	----	1.0	0.7	2.0	1.6	1.7	1.7	----	1.8	1.7	2.2	2.3
Erfurt-Binders.	0.3	0.8	----	0.6	0.8	1.9	1.5	2.1	2.1	----	1.6	1.8	2.2	2.5
Gera-Leumnitz	0.7	0.8	----	0.7	1.0	2.1	1.5	2.0	2.0	----	1.9	2.0	2.2	2.4
Meiningen	0.5	0.4	----	1.6	1.4	1.0	1.2	2.1	1.8	----	2.0	2.2	2.0	2.0
Neuhaus	0.4	0.4	----	0.2	0.2	0.2	0.2	1.3	1.1	----	0.9	0.8	0.8	0.7
Dresden-Klotz	0.4	0.6	----	1.3	0.5	1.8	1.6	2.0	1.9	----	2.0	1.7	2.1	2.4
Goerlitz	0.9	1.7	----	1.6	0.8	2.0	1.0	2.4	2.5	----	2.6	2.2	2.3	2.2
Leipzig-Schkeu.	0.8	1.6	----	1.5	1.3	2.3	2.2	2.2	2.4	----	2.2	2.2	2.5	2.8
Oschatz	1.1	1.7	----	1.9	1.6	3.1	2.6	2.3	2.5	----	2.7	2.5	3.1	3.2
Plauen	0.6	0.9	----	1.2	0.6	1.4	1.6	2.3	2.0	----	1.8	1.8	1.8	2.3
Chemnitz	0.5	0.4	----	0.1	0.1	0.5	0.7	2.0	1.8	----	1.5	1.4	1.4	1.6
Nossen	1.2	1.2	----	1.7	0.9	1.6	1.2	2.5	2.2	----	2.2	2.0	2.1	2.1
Dresden-Hoster.	0.9	2.1	----	1.9	0.7	2.5	2.1	2.4	2.8	----	2.6	2.1	2.6	2.9